



# JÖSSNITZ

**Staatlich anerkannter Erholungsort**

## INFORMATIONSBLATT

### **Zerstörung der Elstertalbrücke 1945**

In diesem Jahr jährt sich die Sprengung der Elstertalbrücke zum 65. Mal.

Die Elstertalbrücke wurde im Zuge des Baues der Verbindung Leipzig-Hof der Sächsischen-Bayrischen Eisenbahn im Jahr 1846 errichtet. Bis zu Fertigstellung 1851 verbauten 800 Arbeiter 12 Millionen Ziegelsteine.

Am Ende des 2. Weltkrieges, am 16. April 1945 erfolgte durch die Deutsche Wehrmacht eine Sprengung dieser und der Weißensander Autobahnbrücke. Damit wurde beabsichtigt, den Vormarsch der Alliierten aufzuhalten. Folglich konnten die Züge nur bis Röttis bzw. bis Jocketa verkehren.

Bereits am 4. Februar 1946 wurde die Brücke, allerdings nur provisorisch, wieder in Betrieb genommen. Der endgültige Wiederaufbau der beiden zerstörten Ziegelbögen konnte im Oktober 1950 zum Abschluss gebracht werden.

Anlässlich dieser Ereignisse bat uns der Historiker Dr. Phil. Peter Beyer aus Reichenbach zur Organisation einer Podiumsdiskussion zu diesem Thema.

Gerne unterstützen wir dieses Anliegen, denn das Interesse der Vogtländer ist dazu immer noch sehr groß.

Ausgabe  
März  
2010

Dazu werden von Zeitzeugen -schriftlich oder mündlich- Bilder und andere Dokumente aus dieser Zeit gesucht. Wer besitzt noch Material oder kann mit persönlichen Darstellungen alte Erkenntnisse festigen bzw. mit seinen Erfahrungen die damaligen Ereignisse authentisch veranschaulichen.

Da die Elstertalbrücke auf Jocketaer und Jößnitzer Flur gleichermaßen errichtet ist, wird sich die Gemeinde Pöhl in entsprechender Weise beteiligen.

Als Termin der Veranstaltung könnte sich Herr Dr. Phil. P. Beyer den 10. April 2010 vorstellen.

### **Dreister Dieb am Werk**

Vom Montag (22.02.) bis zu Dienstagnachmittag, 23. Februar 2010 wurde im Bereich des Schulgeländes die Weihnachtsbaumbeleuchtung von dem dort aufgestellten Baum entwendet. Aufgrund der bisher vorherrschenden niedrigen Temperaturen konnte die Lichterkette noch nicht herunter genommen werden. Der Diebstahl und der Einbruch auf privates Gelände der Stadt wurden bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Wir bitten zusätzlich unsere Einwohner, wenn Beobachtungen gemacht wurden, diese an die Polizeidirektion in Plauen bzw. an die Örtlichen Verwaltung Jößnitz mitzuteilen.

### **60 Jahre SG Jößnitz im Jahr 2010 – wir erwerben das Deutsche Sportabzeichen (DSA)**

Ein Jubiläum sollte auch mit besonderen Aktionen verbunden sein. Ein großer Fitnessstest für Jedermann ist dabei sicher kein schlechter Gedanke. Durch die geforderte Vielseitigkeitsprüfung des eigenen Leistungsvermögens bietet sich das **Deutsche Sportabzeichen** mit seiner langjährigen Tradition dafür regelrecht an.

Mehr dazu im Innenteil des Blattes.

### **Öffentliche Sitzung des Jößnitzer Ortschaftsrates**

Am Mittwoch, dem 31. März 2010 wird planmäßig die nächste öffentliche Sitzung des Jößnitzer Ortschaftsrates durchgeführt. Zur Tagesordnung bitte die Aushänge in den Bekanntmachungstafeln beachten. Alle Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

### **In eigener Sache**

Als Redaktionsschluss für das Informationsblatt Ausgabe April 2010, insbesondere für die Änderungen der Anzeigen aufgrund der Ostergrüße, ist der 23. März 2010 festgelegt. Später eingehende Anzeigen und Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

## **Annahme von Strauchwerk am ehemaligen Höhenfeuerplatz in Jößnitz, Steinsdorfer Straße**

Ab Mitte April 2010, die genauen Termine werden im Info-Blatt April bekannt gegeben, wird am ehemaligen Höhenfeuerplatz, Steinsdorfer Straße, wieder aus privaten Jößnitzer Grundstücken kostenlos Baumschnitt und Geäst angenommen. Wir bitten die Annahmezeiten zu beachten, denn das Ablagern außerhalb dieser festgelegten Termine ist nicht gestattet und wird bestraft!

### **Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV) beachten**

Auch in diesem Jahr weisen wir darauf hin, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen aus Gartengrundstücken nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich ist. Grundlage bildet die seit 1994 gültige Pflanzenabfallverordnung, verordnet von der Sächsischen Staatsregierung. Die Regelung besagt, dass die *Verwertung pflanzlicher Abfälle aus Gärten über Biotonne, Komposthaufen, Kompostieranlage oder Recyclinghof erfolgen muss*. Wenn das allerdings nicht möglich ist, darf im April und im Oktober werktags zwischen 8.00 und 18.00 Uhr höchstens zwei Stunden pflanzlicher Abfall umweltverträglich verbrannt werden. Dabei ist zu beachten, dass durch das Verbrennen keine *Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft* eintreten dürfen, insbesondere durch *Rauchentwicklung und Funkenflug*. Mindestabstände zu Bundes-, Land- und Kreisstraßen von 100 Metern sind einzuhalten. Diejenigen Grundstücksbesitzer, die noch nicht umfassend über die Regelungen der Pflanzenabfallverordnung informiert sind, können sich vorab in der Örtlichen Verwaltung Jößnitz oder der Stadt Plauen kundig machen. Bei Nichtbeachtung oder Verstößen kann eine Anzeige erfolgen.

Ordnungswidrig im Sinne §8 Abs. 1 Nr. 1 Abfallgesetz (AbfG) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 1 Abs. 2, §4 oder/und §5 Pflanzenabfallverordnung Abfälle beseitigt oder verbrennt, ohne dass eine Ausnahme nach Abs. 1 PflanzAbfV zugelassen wurde.

UNICAT e.V.

Werkstätten in den Weberhäusern

Bleichstraße 11-17 - 08523 Plauen

## **Ostern in den Weberhäusern**

Der Osterhase hoppelt durch die Weberhäuser.

Am Sonntag, den 14. März beginnt unser Osterfest ab 10.00 Uhr. Gegen einen kleinen Obolus können Ostereier bemalt oder gefilzt und Osterkränze gebunden werden und in der Holzwerkstatt kann man Schmetterlinge bemalen.

Der Osterhase war ausgesprochen fleißig und hat „schön Hühnchen und schön Hähnchen“ in der Galerie versteckt. Es gibt Holz, Filz, Stoff oder Keramik, das ganz besondere Geschenk für Ostern zu entdecken.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und der Kaffeetisch ist reichhaltig gedeckt. Brot wird im Hexenofen gebacken. Auch ein Messerschmied, ein Drechsler und die Kräuterhexe aus Zeulenroda, mit Tand und Trödel, werden vor Ort sein.

Wer einen besonderen Tag erleben möchte, der sollte seinen Osterspaziergang auf den 14. März, zu den Weberhäusern am Mühlgraben verlegen. Wie immer gibt es viele Überraschungen.

### **Impressum**

Informationsblatt der Ortschaft Jößnitz

**Herausgeber:** Stadt Plauen, Ortschaftsrat Jößnitz

Gerhart-Hauptmann-Straße 8, 08547 Jößnitz

**Tel.:** 03741-521188 **Fax:** 03741- 528111

**E-Mail:** [verwaltung-joessnitz@gmx.de](mailto:verwaltung-joessnitz@gmx.de) **Internet:** [www.joessnitz.de](http://www.joessnitz.de)

**Zusammenstellung und Bearbeitung:** Ramona Koch

**Druck:** Pauli Werbung und Druck Treuen

**Erscheinung/Bezugspreis:** monatlich/kostenlos

**Redaktionschluss:** 23.d.M.f.d. folgenden Monat

Dieses Informationsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus den Anzeigenerlösen und finanziellen Mitteln für den Ort finanziert. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.



### Blutspendetermin März 2010

Der nächste Termin zur Blutspende ist am 24. März, in der Zeit von 17.00 – 19.00 Uhr, im Vereinsraum „Bahnhof Jößnitz“.

### Müllentsorgung März /April 2010

→ DSD - Gelber Sack gesamtes Ortsgebiet 05./19. März 03./16./30. April  
Gelbe Säcke erhalten Sie auch weiterhin in der Örtlichen Verwaltung Jößnitz.

#### → Papiertonne Altpapier

Jößnitz - Röttis - Steinsdorf

04. März 01. April

Oberjößnitz

17. März

14. April

#### → Bioabfallentsorgung

Jößnitz - Röttis - Steinsdorf

03./17./31. März 14./28. April

Oberjößnitz

09./23. März

06./20. April

#### → Hausmüll

Jößnitz-Röttis-Steinsdorf

(Röttis und Steinsdorf nur 4-wöchentliche Leerung)

Oberjößnitz

14-tägig

4-wöchentlich

14-tägig

4-wöchentlich

18. März

04. März  
01. April

03. März  
31. März  
28. April

17. März  
14. April

### → Sperrgut- und Kleinschrottsammlung jeweils von 14.30 - 18.30 Uhr

☞ Jößnitz, am 04. März 2010 - Parkplatz am Bahnhof

☞ Steinsdorf, am 23. März 2010 - oberhalb Trafohaus

☞ Röttis, am 21. April 2010 - unter der Eisenbahnbrücke

Achtung!!! Außerhalb dieser Zeit ist das Abstellen von Sperrgut untersagt! Möchten Sie Sperrmüll außerhalb der Angebotszeiten der Containerstandplätze abgeben, so nutzen Sie bitte die Sperrgutkarte auf der letzten Seite des Abfallwegweisers 2010.

Damit hat jeder Haushalt 1x im Jahr die Möglichkeit Sperrmüll und Schrott von zu Hause abholen zu lassen.



## Liebe AWO – Freunde!

Wir laden alle Mitglieder und Freunde der AWO  
recht herzlich  
zu unseren Veranstaltungen im Monat März 2010  
in den Vereinsraum „Bahnhof“ ein.

Am Dienstag, dem 16. März 2010, 14.30 Uhr  
Unsere beliebte Geburtstagsrunde  
mit Unterhaltungsmusik

Am Dienstag, dem 30. März 2010, 14.30 Uhr  
gemütlicher Osterkaffeenachmittag



Wir freuen uns auf eueren Besuch!

Vorstand, Rauh

*Wir laden ein, zum Tanz in die  
Vereinshalle „Hasengrund“, in Jößnitz,*

*am Samstag, 24. April 2010  
mit der Band*

**„Talisso“**

*Ausgezeichnete erstklassige Musik,  
aktuelle Hits und Oldies*

*Beginn: 20.00 Uhr,*

*Einlass: 19.00 Uhr*

*Eintritt: 6,00 Euro*

*Kartenvorverkauf ab 6. April in der Örtlichen  
Verwaltung Jößnitz. Tel.: 03741/ 52 11 88*

*SG Jößnitz*



## DIENSTAG DIE KITA INFORMIERT

### FASCHINGSFETE IN KRIPPE UND KINDERGARTEN

Pünktlich am Faschingsdienstag, dem 16. Februar 2010, fand unsere diesjährige Faschingsfeier in allen Räumen von Krippe und Kindergarten im „Gänseblümchen“ statt.

Nachdem wir uns an einem tollen Büffet von „Gabis Gemeinschaftsküche“ gestärkt hatten, stand unserer Feier für alle großen und kleinen Närrinnen und Narren nichts mehr im Wege.

Ob bei einer Faschingsdisco, bei verschiedenen Bewegungsspielen, beim Luftballontanz oder aber bei etwas ruhigeren Faschingsaktivitäten, es fand ganz bestimmt jeder etwas, um so richtig Fasching zu feiern.

Natürlich gehörte auch ein Faschingsumzug durch Jöbnitz dazu. Und dieser führte uns direkt durchs Seniorenzentrum „Salus“, wo schon für jedes Kind ein leckerer Krapfen zum Vernaschen wartete, vielen Dank nochmals. Unsere Faschingsfeier ging viel zu schnell vorbei, aber wir haben ja einen Trost, nächstes Jahr ist auf alle Fälle wieder Fasching!

Anbei noch ein paar Schnappschüsse von uns und unserer Feier und bis bald die „Gänseblümchen“.



tolles Büffet von „Gabis Gemeinschaftsküche“  
vielen Dank nochmals dafür



beim Stuhlwahler in Aktion



Die Bäckerei „Hörning“ spendierte kleine Süßigkeiten für alle.



Faschingsumzug durch das Seniorenzentrum „Salus“ -

danke für die leckeren Krapfen.



Beim Luftballonaufblasen  
zwischen durch Luft holen nicht vergessen!



ruhige Momente im Faschingstrubel



Auf zum Faschingsumzug durch Jöbnitz!





## Kennenlern - Nachmittag in der Grundschule Jößnitz

Am 25. Januar war es wieder einmal soweit, der Kennenlern - Nachmittag für die nächsten Erstklässler. Um 14.00 Uhr haben sich die Kinder, Lehrer und Eltern im Speiseraum getroffen. Alle waren schon sehr gespannt. Die Kinder saßen noch etwas zurückhaltend und voller Erwartung auf ihren Stühlen. Nach der Begrüßung durch unsere Direktorin, Frau Ott, war das Eis schnell gebrochen und die Eltern wurden erst einmal wieder weggeschickt. Sie konnten sich in der Zwischenzeit unsere neu renovierte Schule ansehen, mit den schönen hellen und farbenfrohen Zimmern und unseren Hort mit vielen interessanten Freizeitangeboten. Nun wurden die Kinder in mehrere Gruppen aufgeteilt. An der ersten Station wurden schon einmal die Striche und Bogen für die neu zu erlernenden Buchstaben geübt. Das ist gar nicht so einfach von einer Linie zur anderen zu schreiben und dann sollten die Striche auch noch wie ein Spazierstock aussehen. Die Lehrer waren erstaunt, wie gut das schon geklappt hat. An der nächsten Station sollten die Kinder einen Teddybär mit schönen Mustern verzieren und ausmalen. Da war viel Fantasie und Genauigkeit gefragt, denn über die Umrisslinien sollte nicht hinausgemalt werden. Auch das genaue Ausschneiden der Figur war eine schwierige Aufgabe. Nach einer kurzen Pause ging es schon zur dritten Station. Hier konnten sich die Kinder zur Musik bewegen und tanzen. Es wurde gestampft und geklatscht - das hat vielleicht Spaß gemacht! Wie doch die Zeit vergeht! Die Eltern können nach gute 90 min. ihre kleinen Schützlinge wieder abholen. Es gibt viel zu berichten von den ersten „Schulstunden“. Rundherum war es ein gelungener Nachmittag für alle Kinder und Lehrer. Alle freuen sich schon auf den nächsten Kennenlern - Nachmittag im März.





## Neuapostolische Kirche

Jößnitz, Forststraße 3

Gottesdienste: sonntags 09:30 Uhr  
mittwochs 19:30 Uhr

**Jedermann ist herzlich willkommen!**

SBW Vogtlandkreis gGmbH  
Robert-Koch-Straße 1  
08547 Jößnitz  
Telefon: 03841 583305  
[info@sbw-vogtlandkreis.de](mailto:info@sbw-vogtlandkreis.de)  
[www.sbw-vogtlandkreis.de](http://www.sbw-vogtlandkreis.de)



### **Rollentausch in der SBW Vogtlandkreis gGmbH Auszubildende übernehmen einen Tag lang das Ruder in der Pflege**

Rebecca Morgenstern, angehende Altenpflegerin im Seniorenzentrum Salus, hatte heute morgen alle Hände voll zu tun. Als Schichtleiterin übernahm sie zusammen mit den fünf weiteren Auszubildenden die gesamte Organisation der Wohnbereiche und konnte zeigen, was sie in ihrer Ausbildung bereits alles gelernt hat.

Die Auszubildenden teilten ihren älteren Kollegen die Aufgaben zu, führten Telefonate mit Ärzten, verteilten Medikamente an die Bewohner und kümmerten sich um einen reibungslosen Ablauf. Sicherheitshalber standen ihnen im Hintergrund erfahrene Altenpfleger mit Rat und Tat zur Seite.

Zur SBW Vogtlandkreis gGmbH gehört neben dem Seniorenzentrum Salus in Jößnitz auch die Wohnstätte Syratal in Kauschwitz.

Norman Heyn, Auszubildender in der Wohnstätte fand es spannend, einen Tag lang in die Rolle des Chefs zu schlüpfen: „Es war schon ein ungewohntes Gefühl, wenn einen im ersten Lehrjahr die Kollegen angucken und wissen wollen, was sie jetzt machen sollen. Das war echt interessant und ich hab' eine Menge dabei gelernt. So was können wir viel öfter machen.“

Das findet auch die Geschäftsführerin der SBW Vogtlandkreis gGmbH, Karla McCabe. Beim gemeinsamen Kaffeetrinken mit der Geschäftsleitung berichteten die Auszubildenden, wie sie den Tag erlebt haben und erhielten von den Leitungsmitarbeitern viel Lob für ihre selbstständige Arbeit und ihr Engagement.

Als Ergebnis dieses gelungenen Experiments soll der Pflegenachwuchs ab jetzt einmal im Monat das Sagen in den beiden Einrichtungen haben.



Auszubildende Nada Schmidt, Kristin Heinrich und Rebecca Morgenstern (von links nach rechts) in der Dienstbesprechung mit Altenpfleger Michael Gebauer

## 60 Jahre SG Jößnitz im Jahr 2010 – wir erwerben das Deutsche Sportabzeichen (DSA)

Ein Jubiläum sollte auch mit besonderen Aktionen verbunden sein. Ein **großer Fitnessstest** für Jedermann ist dabei sicher kein schlechter Gedanke. Durch die geforderte Vielseitigkeitsprüfung des eigenen Leistungsvermögens bietet sich das **Deutsche Sportabzeichen** mit seiner langjährigen Tradition dafür regelrecht an. – So zumindest die Überlegung des Vorstandes der SG Jößnitz.

Ob wir Recht behalten, wird sich zeigen!

### **Wir rufen alle auf, egal wie alt oder jung,**

die Mitglieder unseres Vereins  
die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Jößnitz und ihre Eltern  
die Bürgerinnen und Bürger von Jößnitz  
alle weiteren Interessierten aus der Region

### **Lasst uns nicht im Stich und testet Euer eigenes sportliches Leistungsvermögen!**

#### **Was ist das DSA, was muss ich dafür tun?**

Das DSA kann 1 x jährlich erworben werden. Es beginnt mit Bronze. Altersklassenunterschiedlich wird es dann nach einer bestimmten Anzahl nachgewiesener Wiederholungen in Silber und Gold verliehen. Bei **Wiederholung bitte den Nachweis der letzten Verleihung vorlegen** (Verleihungsurkunde).

Für den Erwerb ist die erfolgreiche Absolvierung von **jeweils einer Disziplin aus fünf verschiedenen Disziplingruppen** nach den altersabhängig festgelegten **Mindestwerten** erforderlich. Details im Internet unter: [www.DeutschesSportabzeichen](http://www.DeutschesSportabzeichen) oder im Vereinsheim der SG Jößnitz in der Turnhalle Jößnitz.

Disziplingruppe 1	<b>Schwimmen</b> – altersabhängig 50 bzw. 200 m
Disziplingruppe 2	<b>Sprung</b> - Hoch, Weit, (wahlweise) Standweit ab 45 Jahre
Disziplingruppe 3	<b>Sprint</b> – altersabhängig zwischen 50 und 100 m
Disziplingruppe 4	<b>Stoß / Wurf</b> altersabh., teilw. wahlweise Kugel oder Ball, Med.-Ball
Disziplingruppe 5	<b>Ausdauer</b> - altersabh. ab 800 – 3000 m Lauf, Wandern (10 km), Walking-Nordicwalking (7 km)

Für die Teilnahme am Erwerb des Abzeichens wird ein Unkostenbeitrag zur Deckung der Aufwendungen von 1,50 € für Kinder und Jugendliche und 2,- € für Erwachsene erhoben. Der Beitrag ist zu Beginn der Abnahme der Schwimmdisziplinen in bar bei der Anmeldung zu entrichten. Bei nicht erfolgreicher Teilnahme erfolgt keine Erstattung.

### **Termine und Orte**

**Schwimmen:** **Samstag, 24. April 2010, 9.00 – 12.00 Uhr, Stadtbad Plauen, Hofer Str.**  
Anmeldung im Foyer, kein Eintrittsgeld, jeder Teilnehmer kann voraussichtlich das Bad nach der Absolvierung der Schwimmdisziplin noch 1 h kostenfrei nutzen! Anmeldeschluss 11.00 Uhr.  
Aus organisatorischen Gründen ist mit der Anmeldung zum Schwimmen gleichzeitig durch den Teilnehmer auf der Startkarte unbedingt die **gewünschte Disziplin in den Disziplingruppen 2 – 5 festzulegen.**

**Alle anderen Disziplinen:** Samstag, 19. Juni 2010, 9.00 Uhr, Sportplatz Jößnitz  
Anmeldung bis 8.45 Uhr, danach in Altersgruppen nach Zeitplan Absolvierung der Disziplingruppen 2 – 4, ab 12.00 Uhr Disziplingruppe 5, Ende gegen 15.00 Uhr. Für gastronomische Versorgung wird gesorgt.

#### **Wie bekomme ich mein Sportabzeichen?**

Die Bearbeitungszeit durch die Vergabestellen dauert einige Wochen. Danach werden das Abzeichen und die Urkunde sowie ein Leistungsprotokoll dem Teilnehmer übergeben bzw. zugesandt.

#### **Versicherung / Haftung / Aufsicht / med. Versorgung**

Mitglieder der SG Jößnitz genießen Versicherungsschutz (Unfall) über den Verein, Schüler der GS Jößnitz über die Schule. Alle anderen Teilnehmer starten auf eigenes Risiko. Der Veranstalter haftet nicht für abhanden gekommene Sachen.

Bei Minderjährigen obliegt die Aufsichtspflicht den Eltern bzw. der Schule. Für die Schwimmdisziplin ist die Schwimmerlaubnis der Eltern erforderlich.

Im Stadtbad erfolgt die Schwimmaufsicht durch einen Schwimmmeister. Bei den LA- Disziplinen ist Sanitätspersonal vor Ort.

#### **Anmeldungen**

- Für Schüler der **Grundschule Jößnitz** erfolgt die Anmeldung nach Information der Eltern über die Schule. Eltern, die teilnehmen möchten, melden sich ebenfalls über die Schule an
- Mitglieder der **SG Jößnitz** melden sich über ihre jeweilige Abteilung auf dort vorliegenden Listen an
- Alle anderen **Interessenten** können sich telefonisch oder per Mail anmelden über:

Sportlerheim der SG Jößnitz 03741 / 521427 (werktags zwischen 19.00 und 21.00 Uhr) oder per Mail unter [nicisgl@t-online.de](mailto:nicisgl@t-online.de)

**Anmeldeschluss ist der 31. März 2010.**



SG Jößnitz  
Abteilung Fußball



Die D-Jugendmannschaft der SG Jößnitz sucht dringend Verstärkung der Jahrgänge 97/98. Wer Interesse hat, und etwas Talent mitbringt, kann sich immer

montags 16.00 – 18.00 Uhr, in der Turnhalle Jößnitz,

bei uns melden und ein Probetraining absolvieren.

Ansprechpartner sind: Herr Anders Tel: 52 14 37  
Herr Fuchs Tel. 52 15 82





# Die Kirche im Dorf

## Freiheit fällt nicht in den Schoß

*„Ich bin der Herr dein Gott, der dich aus Ägyptenland, aus der Knechtschaft, geführt hat Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.“*  
2. Mose 20, 2 u. 3

Liebe Gemeinde!

„Ordnung muss sein!“ Eltern sagen diesen Satz gern, aber auch Lehrer oder Chefs. Der Berühmteste, der diese Worte zumindest gedacht hat, war wohl Gott – und herausgekommen sind die 10 Gebote.

Aber die 10 Gebote erzählen eine Geschichte von der Freiheit. Das klingt zunächst wie ein Widerspruch. Die meisten Menschen schränken sich ungern ein. Sie wollen frei sein von „du sollst“ oder „du darfst nicht“ in ihren Entscheidungen.

Wie viele Verbote und Gebote ein Kind wohl von den Erwachsenen am Tag gesagt bekommt? Kein Wunder, dass viele Kinder möglichst schnell groß werden wollen: „Weil ich dann machen kann, was ich will“, erklärte mir ein Mädchen aus der Christenlehre. Sie ahnt noch nicht, wie vielen Zwängen wir Erwachsenen unterliegen. Deshalb benennen die meisten Erwachsenen auch die Tage des Urlaubs als ihre kostbarste Zeit. Denn die Zwänge schrumpfen hier erheblich zusammen. Doch dann sind sie dankbar für Reiseleitung und Animation, damit ihr Tag eine Struktur bekommt und sie alle Reiseziele erreichen. Viele Menschen haben verlernt, frei mit der Zeit und mit dem Leben umzugehen. Und dennoch bleibt die Freiheit ein Traum.

Die 10 Gebote erzählen die Geschichte von der Freiheit. Schon im ersten Gebot steht: „Ich bin der Herr dein Gott, der dich aus Ägyptenland, aus der Knechtschaft, geführt hat. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.“ (2. Mose 20, 2+3)

Dies ist die Überschrift über die folgenden Gebote. Sie alle stehen unter diesem Titel und Gott begründet sie mit diesem Satz: „Ich bin der, der dich befreit hat.“ Ich darf ergänzen: „... der dich immer wieder befreit.“ Nun werden die einen sich dadurch frei fühlen und andere eingezwängt in eben doch Gebote und Verbote.

Wenn Kinder ganz ohne Gebote und Verbote aufwachsen, dann sind sie überfordert. Auch Gott lässt sich von uns Menschen Vater nennen – und wir sollen Kinder Gottes sein. Mit seinen Regeln gibt Gott uns zugleich Halt und eine Richtschnur, die unsere Freiheit und die Freiheit der anderen bewahrt.

Der Gott der 10 Gebote, der Gott des ersten Gebotes und der Vater Jesu Christi will keine Knechte, sondern mündige Menschen, die sich für ihn entscheiden und die ihn lieben. Gott ist ein eifersüchtiger Gott, weil er die Menschen liebt. Und deshalb, so erzählt es die

Bibel, lässt er die Menschen nicht allein. Nicht das Diktat der Pharaonen und kein Gesetz der Wüste kann seinem Volk etwas anhaben. Nicht Vergeltung und Rache, nicht Gottlosigkeit und das Gesetz des Todes sollen herrschen, sondern nur einer: „Ich bin der Herr dein Gott, der dich befreit aus der Knechtschaft.“

Gottes Gebote können Richtschnur sein – und das wollen sie auch bei dem Traum von der Freiheit. Gottes Regeln helfen beim Umgang mit Gott, Menschen und Schöpfung.

Mit herzlichen Segenswünschen, Ihre Pfarrerin Beatrice Rummel

### Konfirmation 2010

Am 16. November 2008 haben sich unsere diesjährigen Konfirmanden vorgestellt. Sonntag Palmarum (28.3.10) wird um 10.00 Uhr ihre Konfirmation in der Kirche zu Jößnitz sein:



Philipp Fleischer, Elisabeth Gnida, Julian Golle, Antonia Gruber, Anne Hörning, Jonas Kiesel, Lisa Kramer und Caroline Pechmann. Alle Christen unserer Gemeinde freuen sich über den Schritt, für den sie sich entschieden haben. Gottes Segen möge sie ihr Leben lang begleiten und der Zuspruch vieler Wünsche sich erfüllen.



## Kirchengemeinden Jöbnitz und Steinsdorf laden ein:

<b>Sonntag</b> Okuli	7.3.10	10.00 Uhr <b>in Jöbnitz</b>	Predigtgottesdienst m. Kindergottesdienst
<b>Sonntag</b> Lätare	14.3.10	10.00 Uhr <b>in Steinsdorf</b>	Predigtgottesdienst m. Kindergottesdienst
<b>Sonntag</b> Judika	21.3.10	10.00 Uhr <b>in Jöbnitz</b>	mit Hl. Abendmahl m. Kindergottesdienst
<b>Sonntag</b> Palmarum	28.3.10	10.00 Uhr <b>in Jöbnitz</b>	Konfirmation
<b>Gründonnerstag</b>	1.4.10	19.00 Uhr <b>in Jöbnitz</b>	m. Hl. Abendmahl
<b>Karfreitag</b>	2.4.10	10.00 Uhr <b>in Jöbnitz</b> 14.00 Uhr <b>in Steinsdorf</b>	Predigtgottesdienst m. Chor m. Hl. Abendmahl
<b>Ostersonntag</b>	4.4.10	9.00 Uhr <b>in Steinsdorf</b> 10.00 Uhr <b>in Jöbnitz</b>	Familiengottesdienst Festgottesdienst m. Chor m. Kindergottesdienst
<b>Ostermontag</b>	5.4.10	10.00 Uhr <b>in KG Syrau</b>	Predigtgottesdienst
<b>Sonntag</b> Quasimodogeniti	11.4.10	10.00 Uhr <b>in Jöbnitz</b>	Predigtgottesdienst m. Kindergottesdienst



„Sieben Wochen ohne Scheu“ – unter dieser Überschrift wird in der Passionszeit dazu eingeladen, auf seine Vorbehalte gegenüber anderen zu verzichten. Die Generationen sollen auf diese Weise wieder mehr miteinander tun. In Jöbnitz fällt in diese Zeit ein Theaterprojekt, bei dem möglichst drei Generationen zusammenwirken sollen, um über unsere Kirche und ihre Geschichte in diesem Ort mit vielen bewegten Bildern und Musik zu erzählen: Am Mittwoch, den 10.3. 18.00 Uhr sind alle in die Kirche Jöbnitz eingeladen, wenn das Projekt von zwei Schauspielern des Theatre de Luna vorgestellt wird. Herzlich eingeladen sind auch alle, wenn am 12. und 13. März jeweils um 19.30 Uhr in der Kirche zu Jöbnitz das Theaterstück „Die Postfrau“ aufgeführt wird.

**Vorschau:** Am 23. April lädt Familie Moosdorf ab 19.00 Uhr zum Gemeindeabend in die Pfaffenmühle ein, um über das Projekt in Mbesa (Tansania) zu berichten.

### Es wird herzlich eingeladen zu regelmäßigen Veranstaltungen der Kirchengemeinde:

Kinderkreis	dienstags	16.00 Uhr		Alte Schule
Konfirmanden	mittwochs	17.00 Uhr	Kl. 8	Pfarrhaus
	donnerstags	17.00 Uhr	Kl. 7	Pfarrhaus
Christenlehre	donnerstags	16.00 Uhr	2.-4. Kl.	Pfarrhaus
		17.00 Uhr	5.-6- Kl	Pfarrhaus
Kirchenchor	donnerstags	19.30 Uhr		Pfarrhaus
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr		Pfarrhaus
Frauenkreis		Dienstag, 13.4. (März: 5.3. WGT d. Frauen)	19.30 Uhr	Pfarrhaus
Seniorenkreis		Donnerstag, 11.3.	14.00 Uhr	„Vitales Wohnen“
Bibelstunde (Röttis)		Mittwoch, 10.3.;	18.00 Uhr	Kirche Jöbnitz
Bibelstunde (Steinsdorf)		Mittwoch, 24.3.; 28.4	19.00 Uhr	„Zum Hirschen“
Ehepaarkreis		letzter Montag im Monat nach Absprache	20.00 Uhr	Pfarrhaus

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (Bahnhofstraße 42) lädt wöchentlich montags 17.00 Uhr zur Bibelstunde und mittwochs 19.30 Uhr zur Gebetsgemeinschaft ein.

## Schlüssel zum Leben:

### Leben ist...

Leben ist, wie es ist, schmerzlich begrenzt und gebrochen, oft genug furchtbar, manchmal aber auch wunderbar – oder beides zugleich.

Aber gerade, wenn ich das so sein lassen kann, entdecke ich, was es bedeutet, als Mensch auf dieser Erde und unter diesem Himmel zu leben. Dann ahne ich für Momente, dass die ewige Gottheit an meiner Seite ist, unsichtbar, geheimnisvoll, eben nicht irdisch und begrenzt, eine wunderbare Kraft, die über alles hinausgeht, was ich kenne, weiß und vermag.

Christel Gottwalt



alte Schlüssel in der Kirche zu Steinsdorf

## Kirchenbau Steinsdorf: Schnee bremste die Dachdecker.

**Herzlichen Dank für die bisher eingegangenen Spenden.**

Das Spendenaufkommen bis zum 23.2. beträgt **13.376,66 €.**



Turmblicke von der Steinsdorfer Kirche

Der Winter hält in diesem Jahr lange an. Deswegen hoffen die Dachdecker auf den Frühling. Seit 22. Februar konnten sie ihre Arbeit am Kirchendach fortsetzen.

Bitte spenden Sie weiterhin für den 2. Bauabschnitt dieser Baumaßnahme:

Spenden an die Kirchgemeinde Steinsdorf:  
Konto 109530026 bei der LKG Sachsen eG  
Dresden; BLZ 850 951 64;  
Zahlungsgrund: Bauspende Kirche Steinsdorf



Ansprechpartner der Kirchgemeinde Jößnitz,  
Pfarrweg 7, Tel.: 03741 / 52 12 33; Fax / 55 39 41  
e-Mail: [kg.joessnitz@eviks.de](mailto:kg.joessnitz@eviks.de)

Frau Schuster: Donnerstag, 13.00 – 17.00 Uhr  
Pfarrein Rummel (Pfarrbüro):  
Dienstag: 8.00 – 10.00 Uhr;  
Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr  
Tel.: 03741 / 14 69 774

in dringenden Fällen: 0160 / 85 62 643  
e-Mail: [pfn.rummel@web.de](mailto:pfn.rummel@web.de)  
Gemeindepädagoge:  
Herr Moocsdorf 03741 / 52 84 03

# Warum reist man?

Warum reist man? Nach Afrika zum Beispiel. Aus Abenteuerlust? Aus Wissbegierde? Um den gewohnten Eindrücken zu entkommen und neue zu gewinnen? Vielleicht um etwas zu vermitteln, zu helfen?

Meine Frau und ich fahren seit einigen Jahren ein oder zwei mal im Jahr nach Tansania, einem der ärmsten Länder des schwarzen Kontinents. Ganz im Süden dieses Landes liegt unser Ziel: Mbesa, ein Dorf miles from anywhere. In der Regenzeit ist es nur mit dem Buschflieger zu erreichen. Die Einwohner haben nur geringe Verdienstmöglichkeiten. Sie leben hauptsächlich vom Ertrag ihrer Felder. Aber Mbesa hat ein Krankenhaus. Seit fünfzig Jahren wird es von der Wiedenester Mission betrieben. Diese Missionsstation mit Handwerkerschule, Hauswirtschaftsschule, Waisenhaus und einheimischer Grundschule machen diesen Ort zu etwas Besonderem. Um mitzuhelfen zieht es uns immer wieder dahin. Und es macht uns dankbar. Viele Dinge, die uns in unserem reichen Land selbstverständlich erscheinen, werden durch den direkten Vergleich mit diesem ostafrikanischen Land plötzlich wieder zu einem Grund dafür. Am 3. März wollen wir wieder aufbrechen. Auf diesem Weg allen ein herzliches Dankeschön, die unsere Arbeit mit ihrem Gebet begleiten und mit Geld unterstützen.

Wenn sie mehr erfahren wollen: Am 23. April 19.00 Uhr werden wir in der Gaststätte Pfaffenmühle einen Bericht über unsere Reisen und unsere Arbeit geben.

Ja, ein wenig Abenteuerlust ist natürlich auch im Spiel.



# VITALES WOHNEN

- Wohnen – Betreuen – Pflegen –  
Bahnhofstraße 1 - 08547 Jöbnitz

Wir bieten Ihnen eine Kombination aus „Wohnen, Betreuen, Pflegen“ als Alternative zum Pflegeheim. Somit bleibt Ihre häusliche Atmosphäre gewahrt. Zu Ihrer Sicherheit ist das Pflegepersonal 24 Stunden täglich im Haus. Bei Bedarf können Sie zusätzlich eine Reihe von Hilfen in Anspruch nehmen. **Freie Wohnungen sind vorhanden.** Für Einzelheiten und persönliche Gespräche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner: Frau Barbara Berger / Frau Monika Sypniewski

**Unsere Telefonnummer: 03741 / 595070      Pflegedienst: 03741 / 391311**  
**Wohnanlage: 03741 / 550750      Plauen, Stauffenbergstraße**

**NEU:** in unserer Wohnanlage, verfügen wir über eine möblierte Wohnung  
- für Verhinderungspflege  
- nach Krankenhausaufenthalt oder zum Probewohnen

## Seniorenachmittage in der Wohnanlage – Veranstaltungen im März 2010:



<b>Donnerstag, 11. März</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>Andacht, mit Frau Kuhn</b>
Dienstags regelmäßig	14.00 Uhr	Gymnastik mit anschl. Kaffeetrinken
Montags und donnerstags	14.00 Uhr	Veranstaltungen mit verschiedenen Beiträgen, Kaffee und Kuchen

Änderungen vorbehalten!

**Jeder der unsere Seniorenachmittage in der Wohnanlage, die Bewohner und unser Team kennen lernen möchte, ist herzlich willkommen!**

**Bei vorheriger Anmeldung (03741/595070) holen wir Sie auch gerne von zu Hause ab, damit Sie an unseren Seniorenachmittagen oder am Einkaufsbummel teilnehmen können.**

Mit meinem Pflegedienst stehe ich jederzeit zur Verfügung, auch in Jöbnitz und Umgebung.

### **Pflegedienst - Barbara Berger**

Stauffenbergstraße 1 – 08523 Plauen    Tel.: 03741 / 391311    Fax: 03741 / 391229

– Rund um die Uhr erreichbar –

- Behandlungspflege einschließlich Ernährung über Portsystem
- Grund- und Verhinderungspflege
- Individuelle Privatleistungen
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern von Montag – Sonntag



Falls Sie noch eine individuelle Betreuung suchen, bieten wir Ihnen als weitere Alternative Zimmer in unserer SENIOREN-WOHNGEMEINSCHAFT in Plauen. Bitte sprechen Sie uns darauf an.



## Veranstaltungen im März 2010

- Gymnastik:** jeden Dienstag; 13.30 Uhr  
im Gemeindesaal der Jocketaer Kirche
- Einkaufsfahrt:** jeden letzten Donnerstag im Monat  
(Jößnitz)
- Geburtstagsrunde:** Mittwoch, 24. März im Rüstzeitheim Jocketa

Fahrdienste bitte anmelden: Tel. 037439/44423

**Wir laden Seniorinnen, Senioren und alle Interessierte herzlich ein!**

Änderungen vorbehalten!

